

Änderungsantrag - Nr. StVV - Ä-AT 8/2023 (§ 36 GOSTVV) zu AT 8/2023 - Tischvorlage		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30.11.2023		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu AT 8/2023 - Konzept zum Einsatz von Gesundheitsfachkräften im Quartier in Kitas und in Familienzentren erarbeiten (Bündnis 90 / Die Grünen)

Möglichkeiten zum Einsatz von Gesundheitsfachkräften in Kitas und Familienzentren prüfen

Im Rahmen eines Landesprogrammes sind seit Sommer 2022 Gesundheitsfachkräfte im Quartier in Bremerhaven tätig. Das thematische Spektrum der Gesundheitsfachkräfte beinhaltet die Bereiche Ernährung, Bewegung, psychische Gesundheit, sowie Sensibilisierung für Themen der Gesundheitsförderung. Die Projektkoordination liegt bei der Landesvereinigung für Gesundheit (LVG). Die LVG ist ausdrücklich zuständig für die Steuerung der Maßnahmen und Aktivitäten der Gesundheitsfachkräfte im Quartier.

Unter diesen Rahmenbedingungen führt die Servicestelle KiFaZ Bremen (Servicestelle Kinder- und Familienzentren) in Kooperation mit der LVG und der Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. eine Veranstaltungsreihe zur Gesundheitsförderung von Familien in Kinder- und Familienzentren in Bremen durch. In der Berichterstattung dazu wird ausgeführt, dass die Gesundheitsfachkräfte in Bremen bereits mit einigen Kindertagesstätten zusammenarbeiten. Zum Beispiel in Form von Elternabenden und Infoveranstaltungen. Dieser Ansatz wäre auch für Bremerhaven wünschenswert um die beschriebene notwendige Präventionsarbeit zu stärken.

Aus diesen Gründen möge die Stadtverordnetenversammlung beschließen:

- A) Der Antrag „Konzept zum Einsatz von Gesundheitsfachkräften im Quartier in Kitas und in Familienzentren erarbeiten“ (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) (StVV AT 8/2023) erhält folgenden neuen Titel:
„Möglichkeiten zum Einsatz von Gesundheitsfachkräften in Kitas und Familienzentren prüfen“
- B) Der Beschlussvorschlag des Antrages „Konzept zum Einsatz von Gesundheitsfachkräften im Quartier in Kitas und in Familienzentren erarbeiten“ (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) wird durch folgenden Beschlussvorschlag ersetzt:
„Der Magistrat wird aufgefordert,
1. dafür Sorge zu tragen, dass in Gesprächen mit den zuständigen Stellen auf Landesebene und der Landesvereinigung für Gesundheit (LVG) die Möglichkeiten zur Kooperation der Gesundheitsfachkräfte im Quartier mit Kitas und Familienzentren in Bremerhaven hinsichtlich der Durchführung von Infoveranstaltungen (z.B. bei Elternabenden) geprüft werden.
2. dafür Sorge zu tragen, dass die Gespräche bis März 2024 geführt werden.“

3. dafür Sorge zu tragen, dass über die Ergebnisse der Gespräche im Gesundheitsausschuss berichtet wird. Hierzu sind Vertreter:innen der LVG einzuladen.“

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Bettina Zeeb, Petra Coordes
und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN